

[8551.] **Nova und Fortsetzungen**

aus dem Verlage von Ferdinand Hirt in Breslau, welche im Laufe dieses Jahres versandt, und — soweit die Vorräthe dies gestatten, — auch jetzt noch thätigen und soliden Sortiments-Handlungen behufs fernerer geneigter Verwendung à Cond. zu Befehl stehen.

**Delius, M.**, Gerichts-Direktor, das Prozeß-Verfahren, nach den Verordnungen vom 1. Juni 1833 u. v. 21. Juni 1846, unter Berücksichtigung der Anweisungen und Erläuterungen der Justiz-Ministerial-Instruction v. 24. Juli 1833 und aller seitdem ergangenen, abändernden und ergänzenden gesetzlichen Bestimmungen. Mit Bezug auf die neue Organisation der Gerichtsbehörden, für Justizbeamte u. Geschäftsmänner zusammengestellt. 8. Geh. 10 Sg<sup>l</sup> ord., 7 Sg<sup>l</sup> netto.

**Duflos, Dr. A.**, Anleitung zur Prüfung chemischer Arzneimittel, als Leitfaden bei Visitation der Apotheken, wie bei Prüfung chemisch-pharmaceutischer Präparate überhaupt. Ein Anhang zu den verschiedenen Ausgaben des chemischen Apothekerbuches. gr. 8. Geh. Preis 15 Sg<sup>l</sup> ord., 10 Sg<sup>l</sup> netto.

**Förster's gesammelte Kanzelvorträge.** Erster und zweiter Theil. Enthaltend: Der Ruf der Kirche in die Gegenwart. Zeitpredigten. Zweite vermehrte und verbesserte Ausgabe. Vollständig in 2 Bänden. 2  $\text{r}$  15 Sg<sup>l</sup> ord. 1  $\text{r}$  20 Sg<sup>l</sup> netto.

Dritter und vierter Theil. Enthaltend: Predigten auf die Sonntage. Zweite verbesserte Auflage. Vollständig in zwei Bänden, 2  $\text{r}$  15 Sg<sup>l</sup> ord., 1  $\text{r}$  20 Sg<sup>l</sup> netto.

Fünfter und sechster Theil. Enthaltend: Familien auf die Sonntage. Zweite Ausgabe vollständig in 2 Bänden. 2  $\text{r}$  15 Sg<sup>l</sup> ord., 1  $\text{r}$  20 Sg<sup>l</sup> netto.

Ich versandte diese Fortsetzung nur in je einem Exemplar, und sehe mich dabei zu der Bitte veranlaßt: Ihren Mehrbedarf gefälligst fest verlangen zu wollen.

**Förster, Dr. H.**, Ein Umblick von der Warte der Zeit. 3 Sg<sup>l</sup> ord., 2 Sg<sup>l</sup> netto.

**Thekla von Gumpert's neueste Jugendschriften.**

I. Ausgabe in einzelnen Bchn. à  $\frac{1}{2}$  Rtblr. **Thekla von Gumpert's Erzählungen** aus der Kinderwelt. Ein Familienbuch. Zweite Sammlung; 8., 9. und 10. Bändchen. 1  $\text{r}$  ord., 21 Sg<sup>l</sup> netto.

Der Erzählungen zweite Sammlung enthält:

Achtes Bändchen. Das stumme Kind, oder: Gottes unvergänglicher Geist ist in Allem. 10 Sg<sup>l</sup> ord., 7 Sg<sup>l</sup> netto.

Neuntes Bändchen. Der Mann im Korbe, oder: Kann man auch Trauben lesen von den Dornen? 10 Sg<sup>l</sup> ord., 7 Sg<sup>l</sup> netto.

Zehntes Bändchen. Die Kinder des Auswanderers, oder: Bleibe im Lande, und nähre Dich redlich! 10 Sg<sup>l</sup> ord., 7 Sg<sup>l</sup> netto.

Eine neue Folge dieser trefflichen und weit verbreiteten Erzählungen erscheint im Laufe des nächsten Jahres.

Im gegenseitigen Interesse bitte ich Sie deshalb, die Namen der Käufer auf die Continuationsliste zu stellen.

Familienkreise, Vereine zur Verbreitung guter Bücher für Alt und Jung, Lehrer und Jugendfreunde, Schul- und Volksbibliotheken bieten Ihnen auch ferner ein weites Feld für eine wohlwollende Verwendung.

Katholische Sortimentshandlungen, bei denen ich eine solche bis dahin vermiste, erlaube ich mir auf die den obigen Bändchen vordruckten Urtheile von Christoph von Schmid und Alloli aufmerksam zu machen, denen ehestens nicht minder günstige Empfehlungen des Fürstbischofs von Diepenbrock und anderer Autoritäten folgen werden.

**II. Gesamt-Ausgabe.**

**Thekla von Gumpert**, Erzählungen aus der Kinderwelt. Mit colorirten Abbildungen nach Ferdinand Koska's Original-Zeichnungen. Erste Sammlung. Sechs Erzählungen in sieben Bändchen. 2  $\text{r}$  10 Sg<sup>l</sup> ord., 1  $\text{r}$  19 Sg<sup>l</sup> netto.

Erste Sammlung. Vollständiges Exemplar in Etui. 2  $\text{r}$  15 Sg<sup>l</sup> ord., 1  $\text{r}$  22 $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> netto.

Erste und zweite Sammlung. Neun Erzählungen in zehn Bändchen. 3  $\text{r}$  10 Sg<sup>l</sup> ord., 2  $\text{r}$  10 Sg<sup>l</sup> netto.

Erste und zweite Sammlung. Vollständiges Exemplar aller zehn Bändchen. In Etui. 3  $\text{r}$  15 Sg<sup>l</sup> ord., 2  $\text{r}$  13 Sg<sup>l</sup> netto.

Auch für diese Gesamt-Ausgabe gilt das obige Zugeständniß eines Freixemplars auf 12 fest bestellte oder im Laufe einer Jahresrechnung nach und nach bezogene Exemplare.

Die den Käufern der ganzen Sammlung zugesicherte „Skizze aus der Kinderwelt von Koska“ ist nicht, — wie es beim ursprünglichen Entwurf des Ganzen beabsichtigt war, — in Form einer getrennt gebotenen Prämie ausgegeben, sondern dem siebenten Bändchen der Erzählungen als Titelbild vorgeheftet.

Die betreffende Notiz auf dem Umschlage hat hie und da zu meinem Bedauern eine andere Auffassung erfahren, welche ich vorkommenden Falls auf Grund der obigen Darlegung des Sachverhältnisses zu berichtigen bitte.

Auf je 20 fest und auf einmal bezogene Exemplare folgender Schulbücher gewähre ich ein Freixemplar.

**Von Seydlig, E.**, Leitfaden der Geographie. Ein Buch für Schule und Haus. 5., bis auf die Gegenwart fortgeführte, und unter Berücksichtigung der neuesten Forschungen verbesserte und bereicherte Ausgabe. Nebst einem vollständigen Namen-Register. 17 $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> ord., 13 Sg<sup>l</sup> netto.

Der diesem Buche eigenthümliche Plan und die treffliche durch Karl Winderlich besorgte völlig neue Bearbeitung, desselben sichern der gegenwärtigen Auflage namentlich dann eine erhöhte Verbreitung, wenn ich auf das Mitwirken Ihrer freundlichen Verwendung, um welche ich hierdurch bitte, rechnen darf.

**Schilling, S.**, Grundriß der Naturgeschichte des Thier-, Pflanzen- und Mineralreichs. Vierte Ausgabe. Mit 6 Tafeln Abbildungen. 15 Sg<sup>l</sup> ord., 11 Sg<sup>l</sup> netto.

Die neue Ausgabe auch dieses bewährten Schulbuches, — welches aus dem Verlage des Herrn Heinrich Richter hier mit Eigenthumsrecht an mich übergegangen, — möge Ihnen mit der Bitte um gefällige Versendung an Vorsteher, Directoren und Lehrer der Gymnasien, Real-, Volks-, Bürger- und Töchter Schulen, wie der Privat-Unterrichtsanstalten angelegentlich empfohlen sein!

Breslau, im November 1849.

**Ferdinand Hirt,**  
Firma: **Hirt's** Verlag.

[8552.] Von dem Lieder-Componisten **Jul. Melchert**

erschienen in meinem Verlage:

Op. 3. „Liederkranz.“ 4 Lieder m. Pfte. 15 Ngl.

Op. 15. „O stille dies Verlangen.“ f. Bariton od. Alt m. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$  Ngl.

Dasselbe, f. Tenor od. Sopran, m. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$  Ngl.

Op. 16. No. 1. „Liebestreu.“ f. Alt od. Bariton m. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$  Ngl.

Dasselbe, f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$  Ngl.

Op. 16. No. 2. „Trost.“ f. Alt od. Bariton m. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$  Ngl.

Dasselbe, f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$  Ngl.

Op. 17. „Die Nacht.“ f. Tenor od. Sopran 10 Ngl.

Dasselbe, f. Bariton od. Alt m. Pfte. 10 Ngl.

Op. 18. „Walperga's Lied,“ f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 10 Ngl.

Dasselbe, f. Alt od. Bariton m. Pfte. 10 Ngl.

Op. 19. „O! lass mich in den Glanz des Auges schauen,“ f. Ten. m. Pfte. 10 Ngl.

Dasselbe, f. Bariton m. Pfte. 10 Ngl.

Op. 20. „Wo still ein Herz in Liebe glüht,“ f. Sopr. od. Ten. m. Pfte. 10 Ngl.

Dasselbe, f. Alt od. Bariton m. Pfte. 10 Ngl.

Melchert's Lieder haben sich in kurzer Zeit durch melodischen Gesang und natürlichen Gefühlsausdruck einen weiten Ruf erworben u. der Name des Componisten hat einen guten Klang bekommen.

**G. W. Niemeyer** in Hamburg.

## [8553.] Ihrer gefälligen Beachtung bestens empfohlen!

Von dem in unserm Verlage erschienenen:

**Schattentheater von C. Geyer**

sind nur wenige Exemplare noch vorräthig, so daß wir Bestellungen à Condition nur bei gleichzeitigem festem Verlangen berücksichtigen können. Ebenso kann die neue Ausgabe von

**Geyer's Landschafts-Studien**

von jetzt ab nur noch fest gegeben werden.

Wo beide Werke ohne Hoffnung auf Absatz lagern sollten, ersuchen wir Sie dringendst um deren gefl. Retoursendung.

Wuasburg, 22. October 1849.

**J. Walch'sche Kunst- u. Landkartenhdg.**